



**Korschenbroich**

Stadt. Land. Heimat.

**Satzung über die Festsetzung der  
Hebesätze für die Grund- und Ge-  
werbsteuer in der Stadt Korschen-  
broich**

vom 01.12.2023

# **Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Korschenbroich vom xx.xx.xxxx**

---

## **Präambel**

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 S. 2 lit. f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), hat der Rat der Stadt Korschenbroich in seiner Sitzung am 30.11.2023 die folgende Satzung beschlossen:

## **§ 1**

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden für das Gebiet der Stadt Korschenbroich wie folgt festgesetzt:

- |    |  |     |          |
|----|--|-----|----------|
| 1. | Grundsteuer  |     |          |
|    | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br>(Grundsteuer A) | auf | 300 v.H. |
|    | b) für die Grundstücke<br>(Grundsteuer B)                              | auf | 690 v.H. |
| 2. | Gewerbesteuer<br>nach dem Gewerbeertrag                                | auf | 450 v.H. |

## **§ 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Korschenbroich vom 29.11.2018 außer Kraft.

## **Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Korschenbroich vom xx.xx.xxxx**

---

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Korschenbroich wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

### **Hinweis:**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Korschenbroich, 01.12.2023

M. Venten  
Bürgermeister